



Nationale Weiterbildungskonferenz

27. NOVEMBER 2025 IN BERLIN

Programm

Moderation: Dr. Julia Kropf

08:30 Einlass und Registrierung

09:30 **Eröffnung und Begrüßung**

- Bärbel Bas, Bundesministerin für Arbeit und Soziales
- Karin Prien, Bundesministerin für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend

10:00 **Lernen ohne Grenzen – Perspektiven des OECD-Generalsekretärs zur Rolle der Weiterbildung angesichts aktueller globaler Herausforderungen**

Keynote

Live-Zuschaltung des OECD-Generalsekretärs Mathias Cormann

10:20 **Weiterbildung 2030 – Chancen eröffnen, Qualifizierung stärken, Zukunft sichern!**

Paneldiskussion

Die Bundesministerinnen diskutieren gemeinsam mit den Partnern zum aktuellen Stand und zu künftigen Schwerpunkten der Nationalen Weiterbildungsstrategie.

- Bärbel Bas, Bundesministerin für Arbeit und Soziales
- Karin Prien, Bundesministerin für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- Christina Ramb, Mitglied der Hauptgeschäftsführung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände
- Elke Hannack, stellvertretende Bundesvorsitzende des Deutschen Gewerkschaftsbundes
- Andrea Nahles, Vorstandsvorsitzende der Bundesagentur für Arbeit
- Dr. Torsten Kühne, Staatssekretär für Schulbau, Schuldigitalisierung und Lebenslanges Lernen im Land Berlin
- Prof. Dr. Friedrich Hubert Esser, Präsident des Bundesinstituts für Berufsbildung

11:30 Arbeit, Weiterbildung und Identität in der Transformation: Eine philosophische Annäherung
Keynote
Live-Zuschaltung von Prof. Dr. Lisa Herzog, Professorin für Politische Philosophie an der Universität Groningen, Niederlande

12:00 Mittagspause und Ausstellung „Markt der Möglichkeiten“

13:30 Parallele Sessions

In parallel stattfindenden Sessions gibt es die Möglichkeit, zu aktuellen Themen der beruflichen Weiterbildung in den Austausch zu kommen.

Session 1 **Gemeinsam für Grundbildung: Zuständigkeiten verbinden, Zusammenarbeit gestalten, Arbeitsorientierung ausbauen**

Session 2 **Chance Berufsabschluss: Flexible Wege und transparente Prozesse in der Nachqualifizierung**

Session 3 **Arbeitswelt im Wandel: Zielgruppengerechte Weiterbildung und Beratung als Antwort auf veränderte Tätigkeitsprofile**

Session 4 **Mit Weiterbildung berufliche Chancen stärken: Innovative Ansätze für flexible und attraktive Bildungswege**

Session 5 **Regionale Kooperationen in der Weiterbildungspolitik – Impulse für den Strukturwandel**

15:30 Kaffeepause und Ausstellung „Markt der Möglichkeiten“

16:00 Weiterbilden. Weiterkommen. Weiterbildungskultur auch in Zukunft gemeinsam stärken!

Paneldiskussion

Ausgehend von den Beiträgen der Tagung und den Ergebnissen der Sessions wird diskutiert, welche Handlungsaufträge sich ableiten lassen und welche Impulse für die künftige Gestaltung der Weiterbildungspolitik bedeutsam sind.

- **Katja Mast**, Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Arbeit und Soziales
- **Mareike Wulf**, Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- **Prof. Dr. Nicola Fuchs-Schündeln**, Präsidentin des Wissenschaftszentrums Berlin für Sozialforschung
- **Prof. Dr. Berthold Vogel**, Geschäftsführender Direktor des Soziologischen Forschungsinstituts Göttingen
- **Birgit Steinborn**, langjährige Gesamtbetriebsratsvorsitzende der Siemens AG
- **Dr. Stefan Baron**, Geschäftsführer der AgenturQ

17:15 Weiterbildung mit Weitblick – Get-together* in der Sky Lounge im 15. Stock bis 20 Uhr
Besuch der Ausstellung „Markt der Möglichkeiten“ bis 18 Uhr möglich

* begrenzte Platzkapazitäten

Änderungen vorbehalten

Sessionübersicht

Session 1: **SKY LOUNGE II** (→ Raumübersicht)

Gemeinsam für Grundbildung: Zuständigkeiten verbinden, Zusammenarbeit gestalten, Arbeitsorientierung ausbauen

Die arbeitsorientierte Grundbildung steht im Mittelpunkt dieser Session. Anhand von vier Settings werden Wege aufgezeigt, durch Kooperationen unterschiedlicher Einrichtungen eine erfolgreiche Zusammenarbeit über Strukturgrenzen hinweg zu gestalten. Im Format eines World Café werden die vier Ansätze in kurzen Impulsen vorgestellt und anschließend an Thementischen diskutiert und vertieft.

Moderation: Dr. Roland Peter, Kultusministerium Baden-Württemberg

Station 1: Grundbildung verankern: Wege der Zusammenarbeit am Beispiel des Jobcenters Berlin Spandau

- Dr. Theresa Hamilton, Stiftung Grundbildung Berlin
- Johanna Lambertz, Arbeit und Leben Berlin-Brandenburg gGmbH
- Winfried Leitke, Jobcenter Berlin Spandau
- *Moderation:* Dr. Sabine Schwarz, Lernende Region – Netzwerk Köln e.V.

Station 2: Arbeitsorientierte Grundbildung im SGB II – neue Bündnisse

- Lea Gottschick, VHS Friedrichshafen
- Barbara Mayer, Jobcenter Bodenseekreis
- *Moderation:* Dr. Roland Peter, Kultusministerium Baden-Württemberg

Station 3: Die Win-win-Effekte der AoG: Wie Unternehmen für Kurse gewonnen werden

- Stefan Gerhard, Ok.go MobilitätsAG
- Sabine Knoch, Technische Akademie für berufliche Bildung Schwäbisch Gmünd e.V.
- Michael Nanz, Technische Akademie für berufliche Bildung Schwäbisch Gmünd e.V.

Station 4: Digitale Lernangebote für die Arbeitswelt im vhs-Lernportal

- Gabi Netz, Deutscher Volkshochschul-Verband e.V.
- Michael Thiel, Deutscher Volkshochschul-Verband e.V.

Chance Berufsabschluss: Flexible Wege und transparente Prozesse in der Nachqualifizierung

Ziel der Session ist es, bisherige Maßnahmen zur Stärkung/Verbesserung der abschlussorientierten Qualifizierung von Menschen ohne (verwertbaren) Berufsabschluss vorzustellen und Impulse für die Weiterentwicklung von flexiblen Wegen in der Nachqualifizierung zu setzen. Hierzu werden Erfahrungen der vom BMBF geförderten TQ-Projekte vorgestellt, über den aktuellen Sachstand aus der BIBB-Hauptausschuss-Arbeitsgruppe zu Teilqualifikationen informiert und am Beispiel von weiteren Praxisprojekten Umsetzungsperspektiven für abschlussorientierte Nachqualifizierung erörtert.

Moderation:

- Susanne Müller, Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände
- Mario Patuzzi, Deutscher Gewerkschaftsbund Bundesvorstand

Station 1: Wie werden Teilqualifikationen entwickelt?

- Martin Diart, Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk e.V.
- Michael Saal, Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk e.V.

Station 2: Für welche Zielgruppen sind Teilqualifizierungen besonders geeignet?

- Elisabeth Blendl, Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft gGmbH
- Susanne Mauser-Kick, Berufliche Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft gGmbH

Station 3: Welche Partner werden in den Regionen gebraucht, um Teilqualifikationen zu einem erfolgreichen Weg der Nachqualifizierung zu machen?

- Antje Baier, Deutsche Industrie- und Handelskammer
- Noreen Glossmann, Deutsche Industrie- und Handelskammer

Werkstattberichte aus der BIBB-AG Teilqualifikationen und der Continental AG.

- Mario Patuzzi, Deutscher Gewerkschaftsbund Bundesvorstand
- Sebastian Borchers, Continental AG

Arbeitswelt im Wandel: Zielgruppengerechte Weiterbildung und Beratung als Antwort auf veränderte Tätigkeitsprofile

Im Fokus der Session stehen zwei Fragen: Wie kann es gelingen, in einer stark vom Wandel der Arbeitswelt betroffenen Branche zielgruppengerechte Weiterbildung zu konzipieren und durchzuführen? Wie kann es gelingen, dabei alle Beschäftigtengruppen zu erreichen? Am Beispiel einer Branche soll mit einem multiperspektivischen Ansatz und einer Fishbowl-Diskussion unter Einbezug der Teilnehmenden versucht werden, Antworten auf diese Fragen zu finden.

Gesamtmoderation:

- Dr. Anett Brauner, Zentralverband des Deutschen Handwerks e.V.
- Dr. Roman Jaich, ver.di Bundesverwaltung

Moderation Fishbowl:

- Prof. Dr. Detlef Buschfeld, Universität zu Köln
- Prof. Dr. Uwe Elsholz, Fernuniversität Hagen
- Heike Bekman, Landwirtschaftskammer Niedersachsen
- Torsten Grantz, Bundesverband LandBauTechnik e.V.
- Jan Henrik Holk, LVD Krone GmbH
- Dr. Michael Oelck, Bundesverband LandBauTechnik e.V.
- Anja Schlöglmann, Forschungsinstitut für Berufsbildung im Handwerk an der Universität zu Köln

Session 4: **CLUB II + III** (→ Raumübersicht)

Mit Weiterbildung berufliche Chancen stärken: Innovative Ansätze für flexible und attraktive Bildungswege

Die Session beleuchtet innovative Ansätze der formalen Weiterbildung zur Förderung flexibler Ein-, Um- und Aufstiege. Ausgehend von Projekt- und Praxisbeispielen einer Zukunftsbranche werden Potenziale und Grenzen innovativer Laufbahnkonzepte für verschiedene Berufsfelder und Zielgruppen betrachtet, wobei auch die Attraktivität beruflicher Bildung im Fokus steht. In einem Panelgespräch werden diese Themen gemeinsam mit Experten aus dem Publikum diskutiert.

Moderation: Dr. Catrin Hannken, Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend

- Christoph Acker, Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- Anke Hallwaß, Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk e.V.
- Axel Kaufmann, Bundesinstitut für Berufsbildung
- Dr. Martina Schmitt, Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Session 5: **SKY LOUNGE I** (→ Raumübersicht)

Regionale Kooperationen in der Weiterbildungspolitik – Impulse für den Strukturwandel

Wie können die Herausforderungen von Transformation und Strukturwandel in der Arbeitswelt durch Kooperationen erfolgreich gestaltet werden, und wie tragen Beratungsnetzwerke in diesem Kontext zum Gelingen bei? Anhand von drei ausgewählten Praxisbeispielen zeigen wir auf, wie regionale Zusammenarbeit die Weiterbildung im Strukturwandel stärkt und darüber hinaus Impulse für Innovation und Wettbewerbsfähigkeit setzen kann.

Moderation: Barbara Hemkes, Bundesinstitut für Berufsbildung

- Tina Großmann, Regionaldirektion Sachsen-Anhalt-Thüringen der Bundesagentur für Arbeit
- Sonja Jahnen, Agentur für Arbeit Saarland
- Prof. Dr. Bernd Käßlinger, Justus-Liebig-Universität Gießen
- Aileen Körfer, Bundesinstitut für Berufsbildung
- Thomas Otto, Arbeitskammer des Saarlandes
- Lutz Rätz, Landesinitiative „Fachkraft im Fokus“, RKW Sachsen-Anhalt
- Udo Stohrer, Agentur für Arbeit Aalen

Änderungen vorbehalten